

# Mitteilungen und Berichte

## 3. Rang am Unihockeyturnier Seuzicup 2017

Auch dieses Jahr starteten wir wieder in der «gemütlichen» Firmen-Kategorie.

Zudem waren wir für einmal in der komfortablen Situation, dass sich die Spieler verschiedener Unihockeyclubs bei uns um einen Startplatz bewarben: Von den Red Lions aus Frauenfeld, vom HCR, von Winti-United und vom Zischtingsclub durften wir die coolsten Typen auswählen ;-)

Somit konnten wir mit 4 NSW-Pro's (Patrice/Remo/Silvan/Merk) und den 4 «Ausländern» (Läse/Andi/Phil/Domi) siegessicher zum ersten Spiel antreten. Die Bibus-Fighters waren zwar ebenfalls recht parat, konnten gegen unsere Scharfschützen aber nicht viel ausrichten.



Die Zeit zwischen den Matches vertrieben wir uns mit Freundschaftsspielen, Hosä-abä und Hotdogs.



## INFORMATIONSORGAN DER NEUEN SEKTION WINTERTHUR

### 2. QUARTAL 2017

Alle NSW Termine sind auf der Web-Site unter Termine ersichtlich.

Redaktion: Chrigi Kuhn

Die Vorrunde konnten wir nach 2 Siegen und einem Remis auf dem 1. Platz beenden.

Im Kreuzvergleich mussten wir gegen «Super! Merci!» antreten. Merci haben sie nach dem Spiel dann auch gesagt, nachdem sie uns mit schellen Pässe und präzisen Weitschüssen mit einem 4:1 abservierten.

Die Motivation nur um Platz 3 zu spielen war zuerst nicht sehr gross, aber es ging noch um die Ehre und ein drittes Mal gegen die «Roten» mit dem Firmennamen Nova Swiss. Die Power war etwas draussen, trotzdem reichte es noch für den 3. Rang und den Spaghetti-Korb.

Ein gut organisiertes Turnier mit hervorragenden Schiris und einem anständigen Buffet ;-)

Wir freuen uns bereits auf das nächste Jahr.

Volleyballmeisterschaft Damen 1, 1. Liga – 2016/2017						
22.09.16	Do	Waheeny	NSW	20:00	Büelrain	1 : 3
27.09.16	Di	Grafstal	NSW	20:15	Grafstal	3 : 1
27.10.16	Do	NSW	Dielsdorf	20:15	Gutschick	3 : 0
12.11.16	Sa.	NSW	Wiesendangen	16:30	Gutschick	0 : 3
24.11.16	Do	NSW	Dietlikon	20:15	Gutschick	0 : 3
04.12.16	So	Vivax	NSW	11:30	Rennweg	2 : 3
15.12.16	Do	NSW	Concordia	20:15	Gutschick	2 : 3
25.01.17	Mi.	Dielsdorf	NSW	20:30	Oberstufe	1 : 3
02.02.17	Do.	NSW	Vivax	20:15	Gutschick	0 : 3
22.02.17	Mi.	Wiesendangen	NSW	20:00	Gässli	3 : 0
02.03.17	Do.	NSW	Grafstal	20:15	Gutschick	0 : 3
21.03.17	Di.	Dietlikon	NSW	20:30	Hüenerweid	3 : 1
30.03.17	Do.	NSW	Waheeny	20:15	Gutschick	3 : 2
05.04.17	Mi.	Concordia	NSW	20:30	BFS	3 : 0
Volleyballmeisterschaft Damen 2, 3. Liga – 2016/17						
22.09.16	Do	NS Longline	Volley Winti	20:15	Gutschick	1 : 3
27.09.16	Di	El Volero 2	NS Longline	20:15	Elsau	1 : 3
06.10.16	Do.	NS Longline	El Volero 2	20:30	Gutschick	3 : 1
25.11.16	Fr	NS Longline	Rickenbach	20:15	Gutschick	3 : 0
05.12.16	Mo	Volley Winti	NS Longline	20:15	Feld	3 : 1
12.01.17	Do.	NS Longline	Volley Winti	20:15	Gutschick	1 : 3

26.01.17	Do.	Rickenbach	NS Longline	20:00	BFS	0 : 3
14.03.17	Di.	El Volero	NS Longline	20:15	Elsau	0 : 3
31.03.17	Fr.	NS Longline	Rickenbach	20:15	Gutschick	3 : 0
Volleyballmeisterschaft Herren 1, 1. Liga – 2016/17						
29.09.16	Do	NSW	Nüeri	20:15		3 : 0
28.10.16	Fr	Concordia	NSW	20:15		0 : 3
03.11.16	Do	NSW	Gommiswald	20:15		2 : 3
12.11.16	Sa	NSW	Bonsai	14:00		3 : 1
22.11.16	Di	Ried	NSW	20:15		3 : 1
01.12.16	Do	NSW	Waheeny	20:15		3 : 2
12.12.16	Mo	NSW	Dietlikon	20:00		2 : 3
13.01.17	Fr.	Dietlikon	NSW	20:15		3 : 1
30.01.17	Mo.	Nüeri	NSW	20:30		2 : 3
27.02.17	Mo.	Waheeny	NSW	20:15		2 : 3
13.03.17	Mo.	NSW	Concordia	20:00		1 : 3
20.03.17	Mo.	Bonsai	NSW	20:15		2 : 3
25.03.17	Sa.	Gommiswald	NSW	16:00		3 : 0
06.04.17	Do.	NSW	Ried	20:00		3 : 1

### Ü-35 Meisterschaft – Siegreiche Rückrunde wird mit Podestplatz belohnt

Auch bei den «Volleyball-Seniorinnen» in der Region WTU ist ein NSW-Team erfolgreich im Einsatz. Die Meisterschaft wird im Turnier-Modus an 4 Samstagen ausgetragen.

In der Saison 2016/2017 waren Anna, Gaby, Isabel, Karin, Katja, Mani, Martina, Nadia, Susan und Susanne mit von der Partie. Die gute Mischung aus Damen 2 und Damen 1 hat sich auch im dritten Jahr der Teilnahme bewährt und die Leistung konnte weiter gesteigert werden.

In der Vorrunde mussten die NS-Damen gegen FR Wiesendangen und gegen Volley Winti eine Niederlage einstecken. In der Rückrunde konnte das Team dann aber alle Partien für sich entscheiden und die Saison auf dem erfolgreichen 2. Platz beenden.

Bei der Rangverkündigung durften dann alle teilnehmenden Frauschaften ein Starter-Kit für ein Spaghetti-Essen entgegennehmen. Den NS-Spielerinnen hat's gefallen und sie wollen auch in der nächsten Saison wieder mitmischen.

Dass sich Susanne im hart umkämpften letzten Spiel gegen Wiesendangen bei einem Monsterblock noch eine Verletzung an der linken Hand zuzog, hat die Freude über das tolle Resultat etwas gedämpft.

Wir wünschen gute Besserung und hoffen, dass sie bis zum zum Spaghetti-Essen wieder fit ist.

### **Adieu und Dankeschön Conci-Turnier**

Am Conci-Turnier hat am 7.5.2017 eine Herrenmannschaft teilgenommen. Die Mannschaft hat sich aus Spielern des Herren-1- und des Herren-2-Teams zusammengesetzt. Bereits morgens um 8.00 Uhr standen die Mannen in der Halle, um bald darauf beim ersten Match des Tages den Schiedsrichter zu stellen.

Das Sportliche vorweg:

Unter den acht teilnehmenden Herrenmannschaften waren fünf aus der Kantonalliga und damit wohlbekannt. Obwohl die NSW-Mannschaft nie in dieser Zusammensetzung spielt, konnte sie gute Matches abliefern. Der Weg an diesem Tag führte in den kleinen Final. Für den dritten Platz hat es aber leider nicht gereicht. Dennoch konnte das Team mit seiner Leistung zufrieden sein.



Traditionell ist am Conci-Turnier das Drumherum genauso wichtig, wie die Matches selber. Das wissen wir aus vielen Teilnahmen. 35 Jahre lang hat der SV Concordia dieses Turnier durchgeführt. Mit ganz wenigen Ausnahmen waren jedes Jahr NSW-Teams dabei. Viele Jahre haben wir an einem Tag Mixed-Mannschaften gestellt und am Folgetag sind auch noch die Herren angetreten. Die NSW-Teams haben viele Turniertage im Steinacker und später im Oberseen erlebt.

Nun ist Schluss, wie die Turnierleitung an der Rangverkündigung gesagt hat. Es war das letzte Conci-Turnier, das im 2017 durchgeführt wurde.

Dankeschön Conci für ein schönes Turnier und für die unzähligen feinen Steaks, die wir in 35 Jahren verdrückt haben.

### **Schiri-Turnier in Winterthur mit doppeltem Erfolg**

Eine gemischtes Team aus NS-Damen 1 & 2 und zwei frisch ausgebildete Volleyball-Schiris haben am Sonntag am Schiedsrichter-Turnier im Steinacker mitgemacht.

Die Erfolgsbilanz kann sich sehen lassen:

Gaby und Pa haben die Prüfung bestanden (herzliche Gratulation) und die Volleyballerinnen haben den Turniersieg errungen, ohne einen einzigen Satz abzugeben.

### **Volleyball Damen 1**

#### **Sieg über fünf Sätze im letzten Saison-Heimspiel**

Für unseren letzten Heim-Match in dieser Saison am 30.3.2017 gegen Waeheny hatten wir uns viel vorgenommen.



Nachdem wir den ersten Satz verloren haben, hiess es für uns nur noch Vollgas geben! Präzise Abnahmen, hohe Pässe und ein starker Angriff mussten her.

Im zweiten Satz konnten wir das super umsetzen und entschieden den Satz für uns.

Zurück auf unserer «Verliererseite» hatten wir zu Beginn grosse Schwierigkeiten ins Spiel zurückzufinden. Beim sechsten Punkt der Gegnerinnen gab es ein erstes Time-out. Unser Trainer gab uns einige Tipps und viel Motivation mit zurück ins Spiel. Wir tasteten uns anschliessend immer wieder an die Gegnerinnen ran, konnten den Satz aber schlussendlich nicht für uns entscheiden.

Im vierten Satz punkteten wir mit unserer Ausdauer, um diesen Satz für uns entscheiden.

Nun ging es in den entscheidenden fünften Satz. Nochmals die ganze Kraft zusammen genommen, starteten wir sehr souverän. Bereits zum Seitenwechsel lagen wir 8:6 in Führung. Jetzt konnte uns auch zum Schluss nichts mehr stoppen und wir gewannen unser letztes Heimspiel der Saison 2016/17.

NSW – Waheeny 3:2 (20:25, 25:19, 18:25, 25:21, 15:12)

## Schwache Leistung in wichtigem Match

Im letzten Spiel der Rückrunde 2016/2017 traten wir am 30.3.2017 gegen Concordia an. Alle hatten gespannt auf das Spiel gewartet, denn es ging um den 6. Platz in der Liga-Tabelle (1. Liga ZTV Damen) und somit darum, wer von uns beiden den begehrten Platz für den garantierten Ligaerhalt bekommt. Während Concordia ein 3:0 gegen uns brauchte, hätte uns ein einziger Gewinnsatz gegen Concordia gereicht und wir wären save gewesen. Aber es sollte nicht so kommen.



Vom ersten Satz an spielte Concordia sehr stark, während bei uns der Wurm im Spiel lag. Concordia holte alle Bälle und griff gezielt und scharf an. Auf unserer Seite geschahen immer wieder Fehler und wir konnten nur wenig Druck aufbauen. So verloren wir den ersten Satz mit 14:25.

Trotz Zuspruch des Coaches verliefen die folgenden Sätze ähnlich, so dass wir uns 3:0 geschlagen geben mussten.

Insgesamt können wir aber doch auf eine gelungene Saison zurückschauen und möchten uns bei unseren Fans ganz herzlich für ihre Unterstützung bedanken.

Ein riesiges Dankeschön geht an unseren Coach und Trainer Markus für seinen unermüdlichen Einsatz, uns Woche für Woche im Training und an den Matches zu unterstützen. Tausend Dank!  
So, und nun, ab ans Barrage-Spiel!

NSW – Concordia 0:3 (14:25, 14:25, 16:25)

## **Sieg im Barragespiel gegen Volley Rikon 1 (1:3)**

Da wir hinter Conci, mit einem Gewinnsatz weniger, Zweitletzte der Saison wurden, galt es den Abstieg zu verhindern. Am 18. Mai 2017 haben wir das letzte Barragespiel für die nächsten 5 Jahre (mindestens!) gespielt.

Dass wir die bessere Mannschaft waren, war wohl klar. So waren unsere Gegnerinnen die ersten beiden Sätze chancenlos. Unsere guten Anschläge und Smashes konnten sie kaum annehmen. Die Punkte auf dem Gegnerkonto, konnten wir grösstenteils unseren Eigenfehlern zuschreiben.

Obwohl wir im zweiten Satz mit Abstand vorne lagen, hatten wir gegen Ende einen ziemlichen Durchhänger und haben so unseren Gegnerinnen Aufwand beschert, so dass diese doch noch an die 22 ran kamen.

Im dritten Satz war es wie beim Roulette «rien ne va plus». Unser erstes Timeout hatten wir bei 5:10 und das zweite bei 6:16. Ich denke, dies sagt ziemlich alles über den Spielverlauf.

Im vierten Satz hatten wir dann definitiv genug. Auf unseren Köpfen konnte man fast Spiegeleier braten, so heiss war es in der gegnerischen Halle. Zudem waren die Rikoner so laut, dass wir entweder fast taub wurden oder Tinnitus bekamen. Genutzt hatte es ihnen trotzdem nicht. Wir waren klar überlegen. Nur gegen Ende habe wir ihnen noch einige unnötige Punkte geschenkt.

Das war dann auf unserer Seite genug Aufregung für die nächsten Jahre. Die Barrage spielt dann in Zukunft wer anderes.

Und die Lottozahlen sind: 16:25, 22:25, 25:17, 20:25

## **Volleyball Herren 1**

### **Versöhnlicher Saisonabschluss dank Matchgewinn**

Es war allen klar: Im letzten Saisonmatch vom 6.4.2017 musste ein Sieg her gegen Ried. Im Vorrunden-Spiel mussten wir uns gegen den Aufsteiger Ried noch mit 3:1 geschlagen geben.

Das Einspielen am Netz wurde zum Erstaunen der Mannschaft zügig vorangetrieben. Die Schiedsrichter hatten gemeint, der Match beginne um 20.00 Uhr. Mit den Captains haben sie sich schliesslich auf 20.10 (statt 20.15) geeinigt.

Aufgrund von Verletzungen und Ferienabwesenheiten wurde das NSW-Team von zwei Hammermännern aus der 2. Herrenmannschaft unterstützt. Ein toller und wichtiger Einsatz der beiden.

Im ersten Satz wurde hart gefightet. Das Spiel war recht ausgeglichen und ging schliesslich mit knappem Vorsprung an die NSW.

Der zweite Satz war erneut ausgeglichen. Leider konnten zwischenzeitliche Führungen nicht behauptet werden. Zurückzuführen war das, wie bereits im ersten Satz, auf Tiefs in der Abnahme und den daraus folgenden schlechten «Angriffen» (wenn man die so bezeichnen kann).

Beim Stand von 23:22 für die NSW hat der Schiri das Spiel schon angepiffen, obwohl ein NSW-Spieler noch mit dem Reinigen des Bodens beschäftigt war, was prompt zum Punktverlust führte.

Beim Satzball 24:23 kam es zu einer weiteren kuriosen Situation: Nach einem NSW-Angriff prallte der Ball vom Block an die Antenne. Das Schiedsrichter-Duo war sich allerdings nicht klar, was sie entscheiden sollen (zuerst so, dann anders). Nach einer Diskussion entschied der Schiri für den NSW-Punkt und damit für den NSW-Satzsieg.

Der dritte Satz musste leider verloren gegeben werden. Beim Stand von 16:18 versuchte Coach Erich das Ruder noch rumzureissen. Dennoch gelangen bis zum Satzverlust nur noch wenige Punkte.

Im vierten Satz hatte Ried dann nichts mehr entgegenzusetzen. Ein klar gewonnener Satz führte damit zum Matchgewinn für die NSW.

Nach einigen durchgezogenen Leistungen in dieser Saison war das ein versöhnlicher Abschluss mit gutem Schlussresultat. Der eigens kreierte Titel des «Winti-Meisters 16/17» zeigt den Stellenwert in Winterthur.

Während die Rieder unter der Dusche trotz Niederlage feierten, bleibt für das NSW-Team nur noch die Hoffnung auf die Quali für das Schweizer Volleyball-Turnier (SVT).

Wir hoffen darauf, dass Waheeny, das mit einem Fuss schon im Direktabstieg steht, im Match gegen Dietlikon über sich herauswächst. Mit einem Sieg von Waheeny wäre deren Direktabstieg abgewendet und die SM-Qualifikation von NSW geschafft. Wir drücken die Daumen!

NSW – Ried 3:1 (25:23, 25:23, 19:25, 25:8)

## **Volleyball Herren 2**

### **Aufstieg in die 1. Liga ZTV geschafft**

Am 21. Mai 2017 war es soweit. Zum dritten Mal hintereinander konnten wir vom Volleyball-Herren-2 ans Aufstiegsturnier. Das Ziel war klar: Dieses Mal sollte es endlich mit dem Aufstieg klappen. Weil sich nur vier Mannschaften angemeldet hatten, waren die Chancen unter die Top 2 zu kommen so gross wie noch nie.

Topmotiviert stiegen wir ins erste Spiel gegen Leimbach. Leider aber auch mit einigem Nervenflattern. So entwickelte sich ein enges Spiel, das wir aber dann zumindest resultatmässig souverän 2:0 gewinnen konnten.

Ohne Pause ging es gleich ins Duell mit Bonsai aus der 1. Liga. Sie begannen stark und das Tempo war höher als im Spiel gegen Leimbach. Der erste Satz ging verloren, doch im 2. Satz konnten wir uns steigern. Viele schöne Ballwechsel konnten zu unseren Gunsten entschieden werden und wir konnten nach Sätzen ausgleichen.

Im entscheidenden dritten Satz riss etwa bei 12:12 der Faden und der Satz ging letztlich deutlich an Bonsai. Nach dieser 1:2 Niederlage war klar: Wir brauchten nach der Mittagspause einen Sieg gegen Dübendorf.

Frisch gestärkt ging es ins entscheidende Spiel gegen Dübendorf. Wir begannen stark und konnten die ersten Punkte für uns entscheiden. Die sechs Spieler auf dem Feld gaben alles und der Rest des Teams sorgte für eine

unglaubliche Stimmung in der Halle. Teamgeist vom Feinsten und Dübendorf liess sich davon richtig einschüchtern.

Im 2. Satz kam Dübendorf doch noch etwas besser ins Spiel. Es wurde nochmals enger und die Ballwechsel waren härter umkämpft. Aber wir liessen uns den Sieg nicht mehr nehmen. Nach dem deutlichen 2:0 Sieg war das Ziel erreicht, der Aufstieg war Tatsache und der Jubel grenzenlos. Erst das anschliessende Duschbier konnte uns wieder abkühlen.



Die Schluss-Rangliste:

1. Bonsai
2. NS Winterthur 2
3. Dübendorf
4. Leimbach

Ein riesiges Dankeschön geht an Fabian und Beat, die uns in den Trainings in die richtige Stimmung gebracht haben und für den guten Teamgeist gesorgt haben, an Erich fürs Coachen und einmal mehr an unsere treuen Fans, die trotz schönstem Wetter, den Sonntag mit uns in der Halle verbracht haben.

## **Akro & Getu**

### **Turnfestsiege am KTF Tösstal 2017**

Das Zürcher Kantonturnfest Tösstal 2017 war für den TV Neue Sektion Winterthur ein voller Erfolg. Am 17./18. Juni 2017 trugen sowohl die Geräteturnerinnen als auch das Mixed-Volleyballteam ihren Wettkampf aus. Und dies erst noch sehr erfolgreich.

Am Samstag machte Sina den NSW-Wettkampfeinstieg. Sie startete im Geräteturnen in der höchsten Kategorie 7 (K7). Und dieser Wettkampf sollte gleich ein erster Höhepunkt werden.



Angespornt von Fans und Betreuer zeigte sie am Reck erstmals erfolgreich ein neues Element: ½-Drehung stehend auf der Stange. Im Sprung konnte sie nicht ihre Bestleistung zeigen, doch letztendlich reichte es mit 0.35 Punkten Vorsprung auf die Zweitplatzierte zum verdienten Turnfestsieg. Bravo, Turnfestsiegerin Sina!

Der Wettkampftag war für Sina an diesem Tag übrigens noch nicht fertig. Am Abend stand sie nämlich auch noch als Volleyballerin auf dem Feld. Dazu später mehr.

In der Kategorie 6 (K6) starteten am Sonntag fünf Turnerinnen, angespornt von einer Schar Fans in der ersten Ablösung. Im warmen Getu-Zelt zeigten sie gute bis sehr gute Leistungen. In der gleichen Ablösung starteten die Turnerinnen von Rehetobel, welche vom Dienstag-Training in Wil wohlbekannt sind.

Der Start in den Wettkampf am Sprung ist allen Turnerinnen geglückt. Mit gemischten Gefühlen nahmen sie, nach den Stürzen aufgrund der rutschigen Stange am letzten Wettkampf, das Reck in Angriff und kamen diesmal alle ohne Sturz durch. In der Paradedisziplin Boden wurden die NSW-K6-Turnerinnen mit Noten zwischen 9.40 und 9.75 belohnt. Am Abschlussgerät Schaukelringe, mussten die Turnerinnen mit kürzerer Pendellänge als gewöhnlich in einer Turnhalle zurecht kommen. Nicht alle meisterten diese Herausforderung gleich gut. Mit 9.5 Punkten zeigte Iris einen souveränen Abschluss und lag damit 0.05 Punkte vor der starken Konkurrentin aus Rehetobel. In der zweiten Ablösung kam keine Turnerin an die 38.4 Punkte von Iris heran, womit ein weiterer NSW-Sieg verbucht werden konnte.

Gratulation, Iris!

(Übrigens: Nur die Athleten der jeweils höchsten Kategorie dürfen sich Turnfestsieger/in nennen.)

Resultate Geräteturnen

K7 (20 Turnerinnen)

1. Sina Flükiger, 37.60 Pkt.

K6 (43 Turnerinnen)

1. Iris Stoppel, 38.40 Pkt.

7. Leana Gredig, 37.00 Pkt. (Auszeichnung)

12. Raffaella Maurer, 36.60 Pkt. (Auszeichnung)

22. Lara Aeberhard, 36.00 Pkt.

23. Laura Gredig, 35.90 Pkt.

Herzlichen Dank an die zahlreichen Fans für die Unterstützung, an Dominique für den Wertungsrichtereinsatz und an Ruedi für die Betreuung der Turnerinnen.



Wie bereits erwähnt, waren am Samstag auch die Volleyballer/innen am KTF 2017. Gemeldet war eine Mixed-Volleyballmannschaft in der höchsten Kategorie A. Angekündigt war ein Volleyball-Nachturnier, das bis um 5 Uhr morgens dauern sollte. Es kam dann anders.

Bei sommerlich warmen Temperaturen waren die turnfesterproben Teammitglieder mit Velo bzw. Zug nach Rikon gereist. Auf dem Festareal stand erstmal ein feiner Znacht als Einstimmung auf den Wettkampf auf dem

Programm. Leider wurde das erste Ziel an diesem Abend verfehlt. Niemand hat wie erhofft den Tombola-Hauptpreis, den Mini, gewonnen. Deshalb musste die Weiterreise in die Grosshalle nach Turbenthal erneut mit Velo/Zug bewältigt werden.

Beim Eintreffen hatte das Team aufgrund einer kurzfristigen Umstellung des Zeitplans den ersten Schiri-Einsatz bereits verpasst. Bald darauf haben dann zwei Mannschaften bekannt gegeben, dass sie sich zurückziehen (sie spielten tw. barfuss, hatten keine Damen und/oder es war ihnen schwindlig). Das verkürzte das Turnier ungemein.

Spielerische Höhepunkte waren auf alle Fälle die beiden Matches gegen Kilchberg, die das NSW-Team jeweils knapp mit 2:1 für sich entscheiden konnte.

Bereits um Mitternacht stand damit fest, dass die Mixed-Volleyballer/innen das Turnier für sich entschieden haben: Turnfestsieg!

Bevor es nach den Spielen in der warmen Halle zu Schnitzelbrot und Nussgipfel ging, hatten sich alle auf eine kühlende Dusche gefreut. An der Garderobe war sogar angeschlagen, dass das Wasser aus Spargründen eher kühl sei (und die Temperatur konnte nicht reguliert werden). In Tat und Wahrheit war das Wasser so heiss, dass sich die Spieler/innen fast verbrühten. Zum Schnitzelbrot gabs daher noch ein kühlendes Bier. Etwas unerwartet blieb schliesslich genügend Zeit für einen Abstecher ins Barzelt in Rikon, um dort den Sieg zu feiern.

Ein rundum gelungenes Wochenende für den den TV NSW.

Der doppelte Turnfestsieg von Sina ist auch dem Landboten vom 20.6.2017 (PDF) eine Erwähnung wert.

### **Akro-Team am Flanders International Acro Cup (FIAC) 2017**

Vom 7.-9. April 2017 fand in Puurs (Belgien) der Flanders International Acro Cup (FIAC) 2017 statt. Wie bereits in vergangenen Jahren (siehe 2014, 2015) war auch im 2017 wieder eine NSW-Delegation am FIAC 2017 mit dabei.

Mit den Coaches Christina und Iola sind vier NSW-Akro-Einheiten nach Puurs gereist:

Simon und Raffaella (MXP Senior), Mariel, Alina und Malin (WG Junior), Lara und Naja (WP Junior), Sofie, Lynn und Lisa (WG Jugend). Neben Fans und Unterstützerinnen war Dominique als Judge Teil der Delegation.

Am Donnerstagmorgen, 6.4.2017 machte sich die NSW-Delegation auf den Weg nach Puurs.



Während die einen bereits am Morgen mit dem Auto nach Belgien losfuhren, machten sich die anderen am späteren Vormittag auf den Weg zum Flughafen. Der gut einstündige Flug bringt letztere nach Brüssel, von wo aus sie mit dem Mietauto nach Puurs fahren. Ankunft ist am Nachmittag geplant.

Diejenigen mit dem Auto werden nach einer ca. 9-stündigen Fahrt am Abend in Puurs eintreffen.

Das Training am Donnerstagabend war sehr spät angesetzt. Alle Junior- und Senior-Einheiten sind dafür spätabends zur Wettkampfarena gefahren. Für die Jugendeinheit war das leider zu spät.

Neben dem Wettkampf, den die Einheiten mit unterschiedlich guten Leistungen absolvierten, blieb auch noch etwas Zeit für Sightseeing in der Region. Das haben alle genossen.

Die Rückreise am Montag, 10.4.2017 verlief problemlos und alle sind wohlbehalten zurückgekehrt.



## International Acro-Cup Albershausen 2017 mit Finalteilnahmen

Vom 20.-23.4. 2017 fand in Albershausen (D) der 10. Internationale Acro-Cup statt. Die Delegation des Turnvereins Neue Sektion Winterthur war in Albershausen mit sechs Akrobatikeinheiten am Start.

Donnerstag, 20.4.2017

Um 11.15 hat sich der NSW-Tross auf dem Rosenberg in Winterthur getroffen. Von hier aus startete die gut zweieinhalbstündige Autofahrt nach Albershausen in der Nähe von Stuttgart.

In der Halle angekommen blieb für die Athletinnen noch etwas Zeit. Von 15.00 bis 17.00 Uhr wurde dann das Training in Angriff genommen. Während die Athletinnen fleissig Elemente einübte, gönnte sich die Fangruppe einen Kaffee mit feinem Desser im Bistro um die Ecke.

Nach dem Training setzte sich die kleine Autokarawane in Richtung Göppingen in Bewegung. Hier wurden die Zimmer im nigelangelneuen Hotel ANA Momentum bezogen, um bald darauf ein feines Nachtessen im nahegelegenen Ristorante La Bocca zu geniessen.

Nun sind alle bereit, den Wettkampf am Samstag in Angriff zu nehmen.

Freitag, 21.4.2017

Am Freitag war der erste Wettkampftag am Acro-Cup Albershausen 2017.



Fabia und Gina Kuster durften für NSW den Wettkampf als erste angehen mit ihrer Combi-Übung in der Youth-Klasse. Das erst kürzlich zusammengestellte Paar meisterte seine Übung ohne grobe Patzer.

Als nächstes waren unsere 11-16 Einheiten an der Reihe. Die Damen-Gruppen mit Lynn, Lisa, Sofie und mit Iris, Laura und Stephanie hatten eine Tempo-Übung auf dem Programm. Das Damen-Paar Aline und Amy zeigte ihre Balance-Übung. Auch diese drei Einheiten turnte ihre Übung ohne grobe Patzer durch.

Bei Aline und Amy war der Handstand noch unsicher, was zu einem Zeitfehler führte.

Das Trio Lynn, Lisa und Sofie turnte ihre Tempo-Übung schon um einiges besser als noch vor zwei Wochen am FIAC in Puurs. Leider wollte der individuelle Vorwärtssalto noch nicht ganz bei allen gelingen.

Das Trio Iris, Laura und Stephanie kassierte einen ärgerlichen Penalty wegen rauskommender Unterwäsche und Stephanie hatte noch Mühe mit dem Vorwärtssalto.

Schliesslich kamen das Junioren-Damenpaar mit Melanie und Annick mit Balance dran. Die Senioren-Damengruppe mit Julia, Patrizia und Marisa turnte als letzte NSW-Formation ihre Tempo-Übung. Die beiden Einheiten turnten gute Übungen. Leider war der Handstand von Annick und Melanie zu kurz, was zu einen Zeitfehler führte.

Am Abend gingen einige hungrige Mägen noch etwas essen. Die Jüngeren gingen zum Subway, die Älteren zum Chinesen neben dem Hotel.

Am Samstag geht es weiter. Die Damen-Gruppen haben ihre Balance-Übung zu zeigen und die Paare ihre Tempo-Übung.

Samstag, 22.4.2017

Am Sonntag zeigten die Einheiten auf der Wettkampffläche ihre zweite Übung.

Sonntag, 23.4.2017

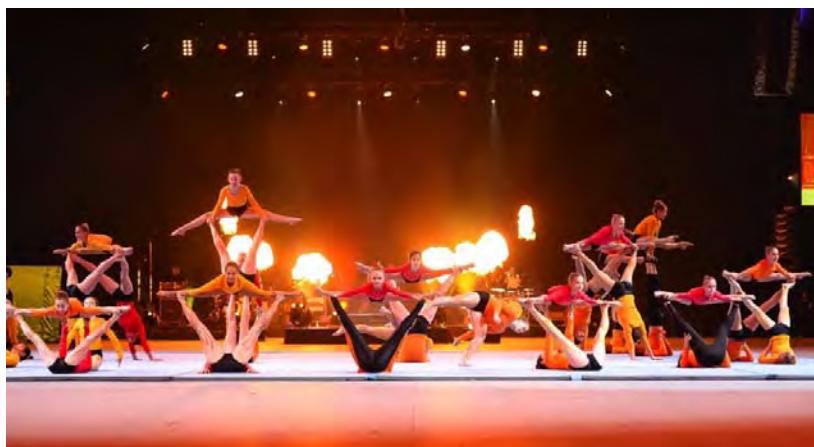
Der Sonntag war Finaltag. Auch zwei NSW-Einheiten standen an diesem letzten Wettkampftag noch einmal auf dem Bodenquadrat.

Annick und Melanie gaben ihr Bestes und konnten im Final sogar noch einen Platz gutmachen! Damit beendeten sie den Wettkampf als guter Fünfte.

Bei Julia, Patrizia und Marisa startete die Übung auch ganz gut. Leider konnte Marisa den Handstand nicht halten, was leider zu massivem Punkteverlust führte. Trotzdem beendeten auch sie den Wettkampf auf dem 5. Platz!

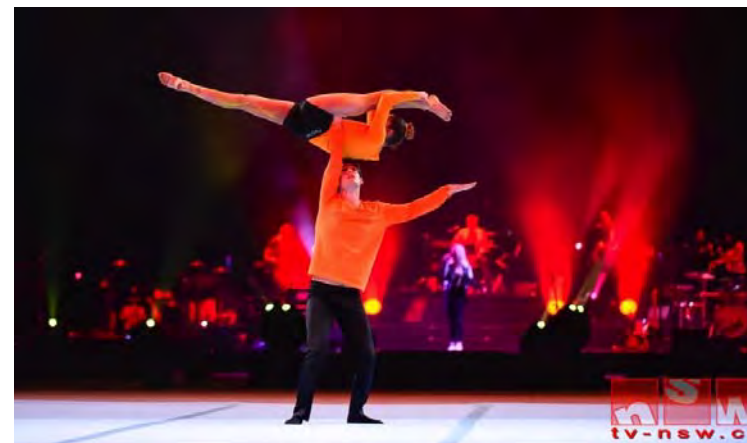
Wir gratulieren allen Athletinnen für ihre Leistungen! Jetzt heisst es weiter trainieren, um besser zu werden.

### GymROCK 2017 vor grossem Publikum



Das grosse Turnspektakel GymROCK 2017 wurde am 6. Mai 2017 im Hallenstadion aufgeführt. Die Vorfreude des NSW-Akro-Getu-Teams auf diesen Anlass war riesig. Schliesslich wurde neben dem regulären Trainingsbetrieb auch immer wieder für diesen Anlass geübt und geprobt.

Die NSW-Sportakrobatinnen und -akrobaten sind sich Wettkämpfe im In- und Ausland mit internationalem und durchaus zahlreichem Publikum gewöhnt. Aber ein Turnanlass im grossen Hallenstadion und dazu noch mit bekannten Künstler/innen, die live performen, ist etwas Besonderes. Die NSW-Darbietung wurde live von Stefanie Heinzmann mit dem Song «On Fire» begleitet. Ein tolles Erlebnis!



Bevor die Show am Abend mit etwas Verspätung kurz vor 20 Uhr starten konnte, hatten die Akrobatinnen und Akrobaten bereits einen sehr langen Tag hinter sich. Schon kurz nach 7 Uhr morgens waren sie im Hallenstadion. Nach zwei Stellproben am Morgen gings nach Wallisellen für ein gemeinsames Mittagessen. Am Nachmittag gab es dann noch einmal Proben. Dazwischen hiess es warten und sich die Zeit vertreiben.

Am Abend ging es dann endlich los mit der tollen Show. Neben dem NSW-Akro-Getu-Team boten viele andere lokale Vereine ein vielfältiges Programm zu fetziger Live-Musik. Im begeisterten Publikum sassen viele Freunde, Verwandte und Fans der NSW-Akrobat/innen und feuerten ihre Truppe an.

Zum Schluss gab es dann für alle anwesenden Turner/innen und Zuschauer/innen noch ein kleines Gratiskonzert von Stefanie Heinzman zusammen mit Fabienne Louves, Sandee und den anderen Künstlern. Ein energiegeladener Abschluss eines wunderbaren Anlasses.

### Geneva International Acro Cup 2017 mit Medaillen

Einmal mehr und fast schon traditionsgemäss nahm eine NSW-Delegation an einem Wettkampf von Acrobatics Geneva teil. Es war der Geneva International Acro Cup 2017 (GIAC'17), der vom 25.-27. Mai 2017 im Centre sportif du Bois-des-Frères ausgetragen wurde.

Bereits am Mittwochnachmittag hatte sich das NSW-Akro-Team in Bewegung gesetzt und war nach Genf gefahren. Am Abend hatten die

Sportler/innen ihr erstes Training absolviert. Am Donnerstag startete dann der Wettkampf.

Aline und Amy absolvierten ihren letzten Wettkampf in dieser Formation als Damenpaar in der Kategorie Age Group 11-16. Es gelang ihnen ein zufriedenstellender Wettkampf. Für einen Finalplatz reichte es aber leider nicht.

Auch für Alina, Malin und Mariel, die in der Kategorie Age Group 12-18 starteten, reichte es nicht ins Finale. Vor allem in der Balance-Übung hatten sie grössere Patzer drin, was leider zu schlechten Noten führte.

Anders lief es bei den zwei Damenpaaren Melanie/Annick und Lara/Naja in der Age Group 12-18. Beide konnten sich für das Finale am Samstag qualifizieren. Lara/Naja als 6. und Melanie/Annick als 7. Am Finaltag konnten Lara und Naja schliesslich noch einen Platz gutmachen und landeten so auf dem 5. Rang.

Melanie und Annick fielen, durch ein gestrichenes Tempo-Element, das zu einen grossen Penalty-Abzug führte, auf den 8. Rang zurück.

Simon und Raffaella erturnten sich einen Finalplatz in der Kategorie Senioren. Sie holten schlussendlich Gold mit ihre neue «Star Wars»-Kombiübung.

### **Internationales Deutsches Turnfest in Berlin mit Finalplatz**

Am Montag, 5. Juni 2017 reiste eine kleine Delegation des NSW-Akro-Teams nach Berlin zum Internationalen Deutschen Turnfest Berlin. Nach Ankunft im Hotel und einem kleinen Zmittag, ging es zum Sightseeing in die Berliner Innenstadt und am Tag des Doughnut durfte dieser natürlich auch nicht fehlen.

Am Dienstag war der erste Wettkampftag. Lara und Naja waren als erste der beide Einheiten an der Reihe. Sie zeigten eine gute Balance-Übung und konnten sich über die Note 23,440 freuen.

Auch das Trio Alina, Malin und Mariel gab alles und bekam die zufriedenstellende Note von 22,400. Nach dem Wettkampf konnten beide Einheiten zusammen mit Iola und Simon andere Wettkämpfe am Turnfest anschauen. Am Abend genoss die Delegation noch einen feinen Znacht im Hard Rock Café von Berlin, in dem die Stimmung sehr gut war.



Am Mittwoch ging es dann etwas früher los. Lara und Naja gelang es, sich als 8. für das Finale zu qualifizieren. Dort konnte sie noch einen Rang gut machen und endeten dementsprechend auf dem 7. Rang. Alina, Malin und Mariel holten sich den 12. Schlussrang.

Die Delegation des NSW-Akro-Teams ist schliesslich am Donnerstag, 8. Juni 2017 wieder nach Hause geflogen.

### **Verbandsmeisterschaften 2017 im Akrobatikturnen mit Medaillen**

Am Samstag, 10. Juni 2017 fanden im Rahmen des Sportfestes der Sportunion Schweiz in Oberriet die Verbandsmeisterschaften im Akrobatikturnen statt. Von unseren NSW-Sportler/innen reisten vier Einheiten ins Rheintal.

Im Bereich des Nachwuchses startete das Duo Fabia und Gina mit einer Combi-Übung leider konkurrenzlos. Sie kamen sauber und ohne Fehler durch und gewannen folglich Gold.

Unser Jugend-Trio mit Lisa, Lynn und Sofie kämpfte in der Tempo mit den individuellen Elementen, was zu einem grossen Punkteverlust führte. Der Rückstand auf die Gegner war gross. Mit einer gut geturnten Balance-Übung

konnten die drei NSW-Turnerinnen das andere Trio aber dennoch überholen und gewannen ebenfalls Gold.



Im Juniorenbereich ging es um den Verbandsmeistertitel.

Gabriela, Céline und Leana durften diesen Titel nach zwei schön geturnten Übungen in Empfang nehmen. Ebenfalls den Verbandsmeistertitel durften Annick und Melanie entgegennehmen. Ihnen gelang die Balance-Übung sehr gut. Bei der Tempo-Darbietung schlichen sich kleinere Fehler ein.

### **Zahlreiche Podestplätze an den Akro-Schweizermeisterschaften 2017 in Genf**

Am Samstag, 24. Juni 2017 hat sich eine Akro-Delegation des TV NSW auf den Weg nach Genf gemacht. In Genf wurden am Sonntag, 25. Juni 2017 im Centre sportif du Bois-des-Frères die 9. Schweizermeisterschaften im Akrobatikturnen ausgetragen.

Am Anreisetag stand zunächst ein Training auf dem Programm, bevor sich die Turnerinnen und Turner an diesem heissen Tag einen Ausflug in die Stadt und ein Bad im angenehmen Genfersee genehmigten.

Am Sonntagmorgen startete der Wettkampf der Schweizermeisterschaften, der in diesem Jahr an einem einzelnen Tag ausgetragen wurde.

Den Auftakt machte das Damenpaar mit Fabia Münch und Gina Kuster in der Nachwuchsklasse. Sie zeigten eine tolle Übung und durften sich am Ende als Vize-Schweizermeisterinnen feiern lassen.



In der internationalen Klasse der Junioren 1 gingen gleich drei Teams der NSW an den Start. In dieser Klasse werden zwei Übungen geturnt.

Das Damenpaar mit Annick Schneuwly und Melanie Burri wurde Vize-Schweizermeister.

Bei den Damengruppen holte sich das Trio mit Lara Aeberhard, Alina Stax und Mariel Hug ebenfalls den Vize-Schweizermeister-Titel. Dies obwohl dieses Trio erst seit zwei Wochen in dieser Formation turnt. Auf dieses Silber-Trio folgten die Vereinskolleginnen Céline Hug, Gabriela Ruckstuhl und Leana Gredig, die sich den 3. Rang und damit Bronze erturnten.

Mit zwei Top-Übungen durfte sich unser Mixed-Paar Simon Bächli und Raffaella Maurer in der höchsten Klasse als Schweizermeister feiern lassen.



Die NSW war an diesen Meisterschaften mit fünf Teams am Start und konnte einen Schweizermeister-Titel, drei Vize-Schweizermeister-Titel und einen dritten Rang nach Hause bringen. Ohne zu zögern können wir sagen, dass dieses Weekend ein voller Erfolg war.

**Showgruppe**



Coming soon!

Wir freuen uns ab Sommer 2017 Trainings für die neu gegründete NSW-Akro-Showgruppe anbieten zu können.

Trainings

Do, 20.00-22.00, Gutschick



Nachwuchsförderung: Die ZKB unterstützt die NSW